

Literaturhaus, Nettersheim [1.Generation]

Adresse: Steinfelder Str. 12, 53947 Nettersheim

Ansprechperson: Alexander Mauel

E-Mail: a.mauel@nettersheim.de

Website: <https://www.nettersheim.de/bildung-kultur/literaturhaus-mit-buecherei.html>



Foto: pro loco

Träger: kommunal

Gebäude und räumliche Situation: Das Literaturhaus bildet das stationäre Zentrum des dezentral ausgerichteten Dritte Orte Verständnisses der Gemeinde. Durch das Starkregenereignis 2021 stark beschädigt, wurde das teilweise in Fachwerkarchitektur errichtete Literaturhaus umfänglich saniert und schließlich im August 2024 wiedereröffnet.

Mit Hilfe der Dritte Orte Förderung wurde:

- Das historische Fachwerkgebäude des Literaturhauses saniert und ausgestattet.
- Ein Coworking Raum im Literaturhaus geschaffen.
- Dezentrale Nutzungsbausteine (s.u) realisiert.
- Die Ausstattung verschiedener Dorfgemeinschaftshäuser verbessert.

In der Gemeinde existieren zudem auch ein Dorfkino, Proberäume für Musiker:innen, ein Familienzentrum, eine ehemalige Klosterkapelle als Konzertsaal und der für Ausstellungen genutzte Kulturbahnhof, die von der Kommune unterstützt werden.

Netzwerk und Kooperationspartner: Es bestehen jeweils Kooperationen mit lokalen Kulturschaffenden, sowie Vereinen und Initiativen, die das kulturelle Leben in der Kommune

aktiv mitgestalten und an der Ausarbeitung des Dritte Orte Konzepts beteiligt waren. Die Kommune verfolgt einen ermöglichenden, ganzheitlichen Ansatz.

Nettersheim ist Mitausrichterin des Festivals „Lit.Eifel“ und vergibt den Eifeler Jugendliteraturpreis.

Die Sparte Film wird ebenfalls in Form von Kinder- und Jugendprojekten, sowie der Ausrichtung entsprechender Wettbewerbe und Preise gefördert.

Kulturprofil und Nutzungsbausteine: Die Besonderheit des Dritte Orte Konzepts in Nettersheim besteht in der dezentralen Ausrichtung, die das Vereins- und Dorfgemeinschaftsleben in den Ortsteilen stärken sollen. Dabei soll insbesondere auch der Aspekt der Nachhaltigkeit durch die unten beschriebenen Maßnahmen gefördert werden („Leihen statt Kaufen“, „Mehrweg statt Einweg“).

- Literaturhaus: Zentrale Bibliothek, Veranstaltungsort für kleinere Kulturformate in den Bereichen Literatur, Kleinkunst, Musik, Spielenachmittage, Kreativworkshops
- Kulturmobil: ein umgebauter Bauwagen als mobiler Workshopraum mitsamt integrierter „Mini-Bühne“
- Spülmobil: mobiler Geschirr- und Spülwagen, ausleihbar von Vereinen und Initiativen
- Festzelt: mobiles Festzelt (8x10 m), ausleihbar von Vereinen und Initiativen

Die Kommune verfügt über ein vielfältiges spartenübergreifendes Kultur- und Aktivitätsprogramm, das an verschiedenen Veranstaltungsorten im Gemeindegebiet realisiert wird.

Trägerschaftsform: Das Literaturhaus steht unter kommunaler Trägerschaft. In den Ortsgemeinden findet reges Vereinsleben statt, das die Kommune im Dialog mit den Vereinen und Initiativen unterstützt.

Einbettung Dorf, Stadt, Region, ländlicher Raum: Das Literaturhaus befindet sich im Namensgebenden Ortsteil der Kommune Nettersheim, die aus 11 Ortsteilen mit insgesamt circa 8900 Einwohnenden besteht. Die Gemeinde liegt im Süden NRWs inmitten des Naturparks Eifel.

Zentrale Herausforderungen und Ziele: Die Kommune möchte das rege kulturelle- und Vereinsleben weiter auch finanziell unterstützen und gleichzeitig Nachhaltigkeitsziele verfolgen. So besteht neben einem grundsätzlichen Bedarf an Fördermitteln zur Realisierung von Programmen beispielsweise auch der Wunsch nach einer energetischen Sanierung und Verbesserung der technischen Ausstattung der Dorfgemeinschaftshäuser.